

Gemeindeblatt KW 51

Abteilung Ringen

Ringer-Saison 2010 ist beendet: Erste wird Verbandsliga-Vizemeister

Rückblick letztes Wochenende

I. Mannschaft:

Mit einer 14:24 Niederlage gegen den KSV Neckarweihingen verabschiedete sich unsere erste Mannschaft aus der aktuellen Ringersaison. Trotz dieser Niederlage beendete der SVD die Saison auf einem hervorragenden 2. Tabellenplatz, wurde als Aufsteiger gleich Vizemeister und sorgte in diesem Jahr für das erfolgreichste Ringerjahr in der Vereinsgeschichte des SV Dürbheim. Am Freitagabend fanden die SVD-Athleten allerdings nie richtig in den Kampf und somit war die Niederlage auch völlig verdient. Im Fliegengewicht konnte Marcus King dieses Mal keine Akzente setzen und unterlag Maximilian Schroth nach Punkten. Dasselbe Schicksal ereilte Manuel Mattes (120 kg), der dem starken Slowaken Jaroslav Novak den Sieg überlassen musste. Das Unheil nahm weiter seinen Lauf, als Andreas Dreher (60 kg) gleich durch die erste Griffaktion von Johann Penner geschultert wurde. Die ersten Pluspunkte gelangen David Stumpe (96 kg), der gegen Michael Acmann souverän punktete. Dominik Mattes (66 kg greco) mühte sich gegen Neculai Mihai zwar nach Kräften, doch der Neckarweihinger war immer etwas cleverer und siegte mit 3:0 Runden. Michael Dreher (84 kg Freistil) brauchte eine Runde, um gegen Philipp Bühler in den Kampf zu kommen, doch danach war sein Punktsieg ungefährdet. Gegen den bulgarischen Spitzenringer Safet Hyumyum Ferad war Pascal Mattes (66 kg Freistil) chancenlos und unterlag entscheidend. Ungewohnt schwer tat sich auch Max Stumpe (84 kg greco). Gegen den sperrigen Roman Biskupek war er zwar immer der aktivere Ringer, doch der 3:1 Punktsieg war mehr als schwer erkämpft. Michi Kalmbach (74 kg greco) füllte nochmals das SVD-Punktekonto auf, denn bei seinem Überlegenheitssieg gegen Holger Hainle holte er nicht weniger als 21 Wertungspunkte. Dass die Luft nach einer intensiven Saison heraus war, zeigte sich auch im letzten Kampf. Mathias Zepf (74 kg Freistil) griff gegen Fabian Häcker zwar pausenlos an, doch wurde er immer wieder ausgekontert und unterlag am Ende deutlich.

Fazit:

Diese Niederlage war durchaus vermeidbar, doch stellt sie nach einer grandiosen Saison keinen Beinbruch dar. Die Runde wurde auf einem hervorragenden 2. Tabellenplatz beendet und wer vor der Runde die Vizemeisterschaft prophezeit hätte, wäre wohl von vielen milde belächelt worden. Trainer, Verein und Fans können auf dieses Team mehr als stolz sein: **Jungs, das war eine Spitzen-Leistung von euch allen (I. und II. Mannschaft)!**

Die Ringerabteilung geht nun in eine kurze, aber absolut nötige Verschnaufpause, bevor im Januar 2011 die Einzelmeisterschaften beginnen.

Die SVD-Ringer wünschen allen Fans, Helfern und der Vorstandschaft des Sportvereins ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, glückliches Jahr 2011. Bleibt uns auch im kommenden Jahr treu!

